

Sektion Alter(n) und Gesellschaft der DGS  
c/o **DZA** Manfred-von-Richthofen-Strasse 2, D-12101 Berlin

An alle Mitglieder der  
Sektion Alter(n) und Gesellschaft  
der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

Sektion Alter(n) und Gesellschaft der DGS  
Dr. Andreas Motel-Klingebiel  
- Sprecher -

Tel: +49-30-2 60 74 0-77  
E-Mail: andreas.motel-klingebiel@dza.de

4. Dezember 2009

### Rundbrief 34

Sehr geehrte Mitglieder der Sektion Alter(n) und Gesellschaft, liebe Kolleginnen und Kollegen,

auf unserer Mitgliederversammlung vom 23.10.2009, die wir im Rahmen der Herbsttagung der Sektion in Vechta abgehalten haben, wurde turnusgemäß gewählt: Neuer Sprecher der Sektion ist Andreas Motel-Klingebiel, neue stellvertretende Sprecherin ist Gertrud M. Backes. Weitere Mitglieder im Sektionsvorstand sind Anton Amann, Wolfgang Clemens, Hildegard Theobald, Klaus R. Schroeter sowie, als neues Mitglied, Claudia Vogel.

In veränderter Besetzung wollen wir die Arbeit unserer Sektion weiter entwickeln und hoffen auch von Ihrer/Eurer Seite weiterhin auf Impulse, Anregungen und Unterstützung. Wir möchten darauf hinweisen, dass wir die Mitgliederdatei und den Email-Verteiler der Sektion künftig in Berlin pflegen und alle Informationen, insbesondere die Rundbriefe, künftig von Andreas Motel-Klingebiel (bzw. i. A. von Frau Hartmann) versendet werden. Die Kontaktadresse des Vorstands (vorstand@sektion-altern.de) wie auch die URL der Sektions-Homepage (www.sektion-altern.de) bleiben selbstverständlich aktuell und alle weiteren Koordinaten lassen sich wie immer dort finden.

Als Anlage zu diesem Rundbrief erhalten Sie/erhaltet Ihr das Protokoll der bereits angesprochenen Mitgliederversammlung sowie einen Hinweis auf eine aktuelle Publikation aus den Reihen der Sektion.

Mit den besten Grüßen und Wünschen – auch für die beginnende Weihnachtszeit – Ihre/Eure



Andreas Motel-Klingebiel  
(Sprecher)



Gertrud M. Backes  
(Stellvertret. Sprecherin)

**Sprecher:** Dr. Andreas Motel-Klingebiel

**Stellv. Sprecherin:** Prof. Dr. Gertrud M. Backes

**Vorstand:** Prof. Dr. Anton Amann, Prof. Dr. Gertrud M. Backes, Prof. Dr. Wolfgang Clemens,  
Dr. Andreas Motel-Klingebiel, PD Dr. Klaus R. Schroeter, Prof. Dr. Hildegard Theobald, Dr. Claudia Vogel

Kontakt:

Deutsches Zentrum  
für Altersfragen e.V.  
German Centre  
of Gerontology

Manfred-von-  
Richthofen-Strasse 2  
D-12101 Berlin

Tel +49-30-2 60 74 00  
Fax +49-30-7 85 43 50  
dza@dza.de  
www.dza.de

SEB AG  
Konto 1007 680 200  
BLZ 100 101 11

**Protokoll der Mitgliederversammlung der Sektion  
Alter(n) und Gesellschaft der DGS am 23.10.2009 in Vechta**

Protokollant: Ludwig Amrheim

Die Mitgliederversammlung fand im Rahmen der Herbsttagung der Sektion Alter(n) und Gesellschaft der DGS statt. Die Einladung war fristgerecht an alle Mitglieder der Sektion verschickt worden. Es waren 14 Mitglieder anwesend. Die Versammlung dauerte von 18.15 Uhr bis 19.45 Uhr.

**Tagesordnung**

- TOP 1: Begrüßung und Formalia
- TOP 2: Beschlussfassung zur Tagesordnung
- TOP 3: Bericht der Sprecherin
- TOP 4: Aussprache und Entlastung
- TOP 5: Wahlen (Sprecher/Sprecherin, Vorstand)
- TOP 6: Ausblick/Perspektiven zur weiteren Arbeit der Sektion.

**TOP 1**

Die Sprecherin der Sektion begrüßt zur Mitgliederversammlung. Eva Schulze wird als Sektionsmitglied aufgenommen und zur Mitgliederversammlung zugelassen. Ihr Antrag auf Mitgliedschaft liegt dem Vorstand vor und wird einstimmig befürwortet.

**TOP 2**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einhellig bestätigt.

**TOP 3**

Die Sprecherin Gertrud M. Backes erläutert in ihrem Bericht die Mitgliederentwicklung von 2003 bis 2009. In diesem Zeitraum stieg die Anzahl der Mitglieder von 183 auf 248 Personen, dabei haben sich die Geschlechterproportionen auf aktuell 103 Frauen und 145 Männer weiter angenähert. Es wird diskutiert, wie diese Mitglieder aktiviert und in welchem Umfang weitere Mitglieder aus dem gerontologischen Umfeld gewonnen werden können. Anschließend gibt Gertrud M. Backes einen Überblick über die vergangenen Aktivitäten und Tagungen der Sektion und verweist auf die jährlich mindestens zwei Rundbriefe und weiteren Rundmails an die Mitglieder der Sektion sowie auf die Sektionshomepage. Von den ursprünglich formulierten Zielen der Sektionsentwicklung und -schwerpunktsetzung seien Identitäts- und Strukturbildung als Sektion und Vernetzung wie Kooperation mit anderen Sektionen der DGS, außerdem Öffentlichkeitsarbeit, Wissenstransfer und Steigerung des Bekanntheitsgrades und der Akzeptanz der Kernthematik innerhalb relevanter Scientific Communities bislang gut gelungen; mit der internationalen Vernetzung und Kooperation sei ebenfalls begonnen worden, hier seien allerdings noch weitere Entwicklung und Schwerpunktbildung erforderlich. Dies gelte auch für eine weitere aktive Einbindung eines größeren Kreises der Mitglieder.

**TOP 4**

Die Sitzungsleitung wird Eckhard Cappell übertragen. Er beantragt die Entlastung der Sektionssprecherin und der Mitglieder des Vorstands der Sektion. Sprecherin und Vorstand werden anschließend ohne Gegenstimmen entlastet.

## **TOP 5**

Eckhard Cappell erklärt sich bereit, die Wahlleitung zu übernehmen.

### *Wahl der Sprecherin/des Sprechers:*

Gertrud M. Backes erklärt, dass Sie nach fast 15 Jahren (Sektionsgründung gemeinsam mit Wolfgang Clemens, dann Sprecherin gemeinsam mit Jürgen Wolf und Heidrun Mollenkopf als Stellvertreter der Arbeitsgruppe Alter(n) und Gesellschaft, dann seit 2000 als Sprecherin der Sektion (in dieser Form seit dem Kölner Soziologiekongress 2000 bestehend) nicht mehr für das Amt der Sprecherin kandidiert. Sie berichtet, dass sie per Sektions-Rundbrief explizit und aus nachvollziehbaren Gründen Frauen zur Kandidatur (für das Sprecheramt und für den Vorstand der Sektion) aufgefordert hat. Es seien bislang keine Nennungen für das Amt der Sprecherin/des Sprechers eingegangen.

Als Kandidaten für das Sprecheramt der Sektion schlägt sie Andreas Motel-Klingebiel vor. Andreas Motel-Klingebiel ist bereit, zu kandidieren und schlägt Gertrud M. Backes als stellvertretende Sprecherin vor; damit solle eine angemessene Übergabe gewährleistet werden.

Es werden keine weiteren Kandidatinnen oder Kandidaten für das Amt der Sprecherin/des Sprechers vorgeschlagen.

Andreas Motel-Klingebiel wird mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum Sprecher gewählt, Gertrud M. Backes mit 14 Ja-Stimmen zur stellvertretenden Sprecherin.

Beide nehmen die Wahl an.

### *Wahl des Vorstands:*

Ludwig Amrhein kündigt seine Kandidatur für die Mitgliedschaft im Vorstand an, sofern eines der Vorstandsmitgliedern nicht mehr kandidiere. Harald Künemund schlägt Claudia Vogel als Mitglied des Vorstands vor. Im Falle ihrer Kandidatur würde er nicht kandidieren. Die übrigen Vorstandsmitglieder sind zur erneuten Kandidatur für den Vorstand der Sektion bereit. Ludwig Amrhein zieht zugunsten der Kandidatur von Claudia Vogel seine eigene Kandidatur zurück. Weitere Kandidaturen liegen nicht vor und werden auch jetzt nicht eingebracht.

Entsprechend wird folgender Wahlvorschlag zur Abstimmung gestellt: Anton Amann, Gertrud M. Backes, Wolfgang Clemens, Andreas Motel-Klingebiel, Hildegard Theobald, Klaus R. Schroeter und Claudia Vogel. Mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung stimmen die anwesenden Sektionsmitglieder dem Vorschlag zu. Alle gewählten Personen nehmen die Wahl an.

Der neue Vorstand konstituiert sich, Andreas Motel-Klingebiel dankt Harald Künemund im Namen der Sektion für seine bisher geleistete Vorstandsarbeit.

## **TOP 6**

Das Fazit zur Herbsttagung 2009 fällt sehr positiv aus. Den Veranstalterinnen und Veranstaltern sowie Helferinnen und Helfern vor Ort wird Dank für die reibungslose Organisation ausgesprochen. Im Anschluss werden Ideen für die kommenden Tagungen geäußert. Für die Frühjahrstagung 2010 wird von Andreas Motel-Klingebiel vorgeschlagen, diese zum Themenfeld „Altern und Migration“ im Kooperation mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und dem Deutschen Zentrum für Altersfragen (DZA) in Berlin durchzuführen. Der Vorschlag wird begrüßt. Der Vorstand vereinbart ein baldiges Vorstandstreffen noch im Jahr 2009.

Zum Abschluss der Mitgliederversammlung ergreift Anton Amann das Wort und bedankt sich im Namen der Sektionsmitglieder bei Gertrud M. Backes für ihre langjährige Arbeit als Gründerin und Sprecherin der Sektion Alter(n) und Gesellschaft.